



© Heiko Bellmann/Archiv Biologiezentrum Linz

## TIER DES MONATS

### Weißer Winden-Federmotte

*Pterophorus pentadactyla* (LINNAEUS, 1758)

4/2020

Die Weiße Winden-Federmotte ist ein besonders auffälliger Kleinschmetterling. Anders als bei den üblichen Schmetterlingen sind die Flügel von Federmotten (wissenschaftlicher Familienname: Pterophoridae) gespalten – ein Merkmal, das bereits Carl von Linné ins Auge gestochen ist. Ähnlich einer Feder stehen entlang eines starren Kieles beidseits fransige Borsten ab und verleihen den Flügeln ihre federartige Gestalt. Ganz charakteristisch ist nebst der Flügelform auch deren Haltung: In Ruhestellung werden die Flügel im rechten Winkel vom Körper gestreckt, wodurch ein „T“ geformt wird. Die weiße Körperfärbung trägt zusätzlich zum geisterhaften Aussehen der Federmotte bei, weshalb sie manchmal auch als Federgeistchen bezeichnet wird.

Die Weiße Winden-Federmotte ist in ganz Europa und östlich bis in den Iran verbreitet, wo sie Wiesen, Wald- und Wegränder oder extensiv bewirtschaftete Äcker bewohnt. Die rundlich-ovalen Eier werden von den erwachsenen Tieren einzeln

oder gruppenweise an den Blättern von Winden abgelegt. Acker- und Echte Zaunwinde gelten als die Hauptfutterpflanzen der Larven, die anfangs nur an der Blattunterseite nagen und später auch auf der Blattoberseite und auf den Blütenknospen zu finden sind. Die Raupen selbst sind hellgrün gefärbt mit weißen und gelben Punkten. Ihr Rücken ist mit hellen, langen Borsten besetzt. Die Verpuppung zum fertigen Falter erfolgt in warmen Jahren bereits im Sommer, in kühleren Jahren verpuppen sich die Larven erst im darauffolgenden Jahr. Die Weiße Winden-Federmotte ist dämmerungs- und nachtaktiv und wird von künstlichen Lichtquellen angezogen. Sie leidet deshalb – wie viele andere nachtaktive Schmetterlinge – besonders unter Lichtverschmutzung.

Esther OCKERMÜLLER

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [2020\\_04](#)

Autor(en)/Author(s): Ockermüller Esther

Artikel/Article: [Tier des Monats. Weiße Winden-Federmotte Pterophorus pentadactyla \(LINNAEUS, 1758\) 1](#)